



Desert Tree Bericht 2014

Im Mai 2014 ist der Verein „Desert Tree“ gegründet worden. Das Ziel des Vereins ist ein nachhaltiger Umweltschutz durch eigene, übersichtliche Projekte. Das Hauptaugenmerk liegt auf dem Schutz und Erhalt von Wäldern. Hauptaufgabe und Sinn des Vereins, und somit der aktiven Vereinsmitglieder, ist die Erstellung, Mitarbeit oder Teilnahme an Biotopneugründungen, sowie an Natur(schutz)projekten.

Aus privaten Gründen konnten in diesem Jahr keine neuen Bäume in Algerien gepflanzt werden. Dafür wurden mehrere Duzend neue Bäume in Tadschikistan gepflanzt. Tadschikistan befindet sich in der ariden subtropischen Klimazone. Das Klima ist extrem kontinental geprägt, d.h. von kalten Wintern und heissen Sommern. Daher ist auch diese Region durch Desertifikation stark bedroht. Die Bäume wurden in Zusammenarbeit mit der NGO „Umedvor“ im Pamir nahe der Stad Khorog gepflanzt. Bei den Setzlingen handelt es sich primär um **Halbkugelige Wacholder** (*Juniperus semiglobosa*). Diese Art ist endemisch im Gebiet und ihr Erhalt darum umso wichtiger für die Biodiversität.



Abb. 1: Setzlinge vor der Pflanzung



Abb. 2: Aktive Pflanzungen



Abb. 3: Pflanzungen mit Blick auf den Pamir

Auch in diesem Jahr hat Desert Tree das Schutzprojekt „Dracula Forest Reserve“ unterstützt. Desert Tree hat die Mittel für mehr als 1‰ der Fläche gespendet. Dies entspricht einer Fläche von 5000 m² oder anders gesagt einem Fussballfeld. Weitere Infos: <http://botgarten.unibas.ch/ecuador/>



Abb. 4: Im Hintergrund ntakter Bergwald und im Vordergrund Rodungsflächen und Sekundärwald.

Ausserdem hat *Desert Tree* Mittel für die Neupflanzung von Hecken im „Naturschutz gebiet Silberweide“ zur Verfügung gestellt. <http://www.greifensee-stiftung.ch/>

Neben den Wäldern sind Bienen ein grosses Anliegen von Desert Tree. Darum wurde in Bosnien mit einheimischen Imkern ein neues Bienenvolk finanziert.



Abb. 5: Honigbienen in Bosnien

„Bäume sind Gedichte, die die Erde an den Himmel schreibt. Wir fällen sie nieder und verwandeln sie in Papier, um unsere Leere zu dokumentieren.“ Khalil Gibran

Infos:

<http://desert-tree.ch/>

<http://www.facebook.com/desertree>